

UZUPEŁNIA ZDAJĄCY

KOD

--	--	--

PESEL

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

*miejsce
na naklejkę*

**EGZAMIN MATURALNY
Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO
POZIOM PODSTAWOWY**

DATA: **21 sierpnia 2018 r.**

GODZINA ROZPOCZĘCIA: **9:00**

CZAS PRACY: **120 minut**

LICZBA PUNKTÓW DO UZYSKANIA: **50**

**UZUPEŁNIA ZESPÓŁ
NADZORUJĄCY**

Uprawnienia zdającego do:

- | | |
|--------------------------|---------------------------------------|
| ☐ | dostosowania
kryteriów oceniania |
| ☐ | nieprzenoszenia
zaznaczeń na kartę |

Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 13 stron (zadania 1–10).
Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Teksty do zadań od 1. do 3. zostaną odtworzone z płyty CD.
3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
4. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
5. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie będą oceniane.
6. Na tej stronie oraz na karcie odpowiedzi wpisz swój numer PESEL i przyklej naklejkę z kodem.
7. Zaznaczając odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj ☒ pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem ☒ i zaznacz właściwe.
8. Tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie będą oceniane.
9. Nie wpisuj żadnych znaków w części przeznaczonej dla egzaminatora.



MJN-P1_1P-184

NOWA FORMUŁA

Zadanie 1. (0–5)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Kimem, rysownikiem komiksów. Zaznacz znakiem X, które zdania są zgodne z treścią nagrania (R – richtig), a które nie (F – falsch).

		R	F
1.1.	Kims Onkel war Comiczeichner von Beruf.		
1.2.	Während des Studiums hat sich Kim mit Zeichnen beschäftigt.		
1.3.	Kim hat als Deutschlehrer in einer Schule gearbeitet.		
1.4.	Kim bekam einmal einen Comic von einem Schüler.		
1.5.	Die Zeichnungen von Kim entstehen nachts.		

Zadanie 2. (0–4)

Usłyszysz dwukrotnie cztery wypowiedzi związane z zakupami. Do każdej wypowiedzi (2.1.–2.4.) dopasuj odpowiadające jej zdanie (A–E). Wpisz rozwiązania do tabeli. Uwaga: jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi.

Der Sprecher / Die Sprecherin

- A. macht gerade Einkäufe.
- B. macht Werbung für billige Lebensmittel.
- C. warnt vor Einkäufen ohne Plan.
- D. berichtet über den Ausverkauf von Saisonware.
- E. informiert über ein neues Einkaufszentrum.

2.1. Nummer 1	2.2. Nummer 2	2.3. Nummer 3	2.4. Nummer 4

Zadanie 3. (0–6)

Usłyszysz dwukrotnie sześć tekstów. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

Tekst 1.

3.1. Wer ist der Sprecher?

- A. Ein Lehrer.
- B. Ein Schüler.
- C. Ein Schulleiter.

Tekst 2.

3.2. Warum meldet sich die Mailbox?

- A. Die Firma ist schon geschlossen.
- B. Es gibt einen technischen Fehler.
- C. Alle Mitarbeiter sind beschäftigt.

Tekst 3.

3.3. Warum ruft der Mann seine Nachbarin an?

- A. Er hat seine Schlüssel verloren.
- B. Er möchte sie aus Spanien grüßen.
- C. Er macht sich Sorgen wegen seiner Elektrogeräte.

Tekst 4.

3.4. Wozu lädt die Frau ein?

- A. Zu einem Schultreffen.
- B. Zu einem Musik-Casting.
- C. Zu einem karitativen Konzert.

Tekst 5.

3.5. Was kann man durch die Sendung „Ratgeber Leben“ erfahren?

- A. Wie man neue Freunde gewinnt.
- B. Wo man am besten Urlaub macht.
- C. Welche Sportart besonders attraktiv ist.

Tekst 6.

3.6. Wo befinden sich die Leute?

- A. In einem Büro.
- B. In einer Kantine.
- C. In einem Computerladen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA ZADAŃ OD 1. DO 3. NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 4. (0–4)

Przeczytaj tekst. Dobierz właściwy nagłówek (A–F) do każdej części tekstu (4.1.–4.4.). Wpisz odpowiednią literę w każdą kratkę.

Uwaga: dwa nagłówki zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej części tekstu.

- A. Denken Sie positiv!
- B. Feiern Sie Ihre Erfolge!
- C. Ernähren Sie sich gesund!
- D. Bleiben Sie in Bewegung!
- E. Renovieren Sie Ihr Zuhause!
- F. Finden Sie neue Morgen-Rituale!

POWER IM ALLTAG: TIPPS FÜR MEHR ENERGIE

4.1.	
-------------	--

Kennen Sie das? Jeden Tag würden Sie gern länger schlafen, aber die Zeit ist immer zu knapp. Das können Sie ändern. Gestalten Sie die frühen Stunden des Tages anders, bis Sie den perfekten Start in den Tag finden. Zum Beispiel den Wecker immer eine Viertelstunde früher stellen, dafür in Ruhe zu Hause am Tisch sitzen und den Kaffee genießen.

4.2.	
-------------	--

Die richtige Einstellung sorgt automatisch für mehr Energie im Alltag. Wer sich ständig das Schlimmste ausmalt, fühlt sich kraftlos und schlapp. Optimisten dagegen gehen gut gelaunt und mit deutlich mehr Energie durchs Leben. Probieren Sie es mal aus und eliminieren Sie alle schlechten Gedanken aus Ihrem Kopf.

4.3.	
-------------	--

Wenn Sie ein wichtiges Ziel erreicht haben, dann haben Sie sich eine Belohnung verdient. Gehen Sie nicht sofort zur Tagesordnung über. Laden Sie Ihre Familie zu einer kleinen Feier ins Restaurant ein oder verschönern Sie Ihr Zuhause mit einer Kleinigkeit, einem neuen Bild oder einer Kerze zum Beispiel.

4.4.	
-------------	--

Sportliche Aktivitäten kräftigen die Muskeln, der Kreislauf arbeitet dann besser, die Lungen pumpen frische Luft in den Körper und das Immunsystem wird gestärkt. Sie sollten eine Runde spazieren gehen, Gymnastik machen oder zu Ihrer Lieblingsmusik tanzen, gerade wenn Sie sich müde fühlen und am liebsten im Bett liegen möchten.

nach: gesundheit.real.de

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (0–3)

Przeczytaj trzy teksty związane z podróżowaniem. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

Tekst 1.

REISENDE

Wenn ich manche Touristen mit ihrem Gepäck sehe, dann muss ich lachen. Egal, ob sie ins Ausland fahren oder hier in Deutschland eine Reise machen, immer packen sie viele unnötige Dinge ein. Ich frage mich immer: Wozu brauchen die Leute so viele T-Shirts? Man muss sich doch nicht gleich umziehen, nur weil man einen Fleck auf dem T-Shirt hat. Und der Regenschirm? Bei der Hitze in Tunesien kann mir doch keiner erzählen, dass das eine Sache ist, die man unbedingt braucht. Mich nervt nichts mehr als schweres Gepäck. Ich selbst möchte so mobil und flexibel wie möglich sein.

nach: www.jetzt.de

5.1. Der Autor hat den Text geschrieben, um

- A.** vor der Hitze in Tunesien zu warnen.
- B.** von einer Reise ins Ausland abzuraten.
- C.** Menschen mit viel Reisegepäck zu kritisieren.

Tekst 2.

KENNEN SIE ROLF NÖCKEL?

Reisen macht glücklich, davon ist der Autor Rolf Nöckel überzeugt. Und sein Glück möchte er mit seinen Lesern teilen. 35 Jahre lang war Rolf Nöckel als Redakteur einer Tageszeitung tätig – davon viele Jahre im Ressort Reise. Zahlreiche Reisen führten ihn auf alle Kontinente und in die unterschiedlichsten Länder dieser Erde. Aus all seinen Reisen ist ein Buch entstanden, das den Leser einlädt, die Welt mit Rolf Nöckels Augen zu sehen. 123 ganz persönliche Geschichten erzählen von exotischen Reisezielen und interessanten Menschen, von Erfahrungen und Erlebnissen, die zum Lachen, aber manchmal auch zum Weinen sind.

nach: www.fernweh.de

5.2. Der Text handelt von

- A.** einer Reise mit Rolf Nöckel.
- B.** einem Buch von Rolf Nöckel.
- C.** einem Treffen mit Rolf Nöckel.

Tekst 3.

IN AUSTRALIEN

(...) Etwas genervt nahm ich meine Tasche und bewegte mich extrem langsam auf den Ausstieg zu. Australien – da bin ich also, dachte ich, als ich, den Rucksack auf dem Rücken, das Flugzeug verließ. Schlechte Englischzensuren aufbessern, das war meine Mission. Und das sollte ich hier machen. Bei einer Familie, von der ich bisher fast nichts gehört hatte. Über diese Leute wusste ich nur, dass sie eine Farm hatten, und dass drei Kinder zur Familie gehörten. (...)

nach: Fabian Urban, Der Tag, an dem meine Weltreise begann.

5.3. Der Autor des Textes ist nach Australien gereist, weil er

- A.** sein Englisch verbessern wollte.
- B.** seinen Kindern das Land zeigen wollte.
- C.** eine befreundete Familie besuchen wollte.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl jedną z liter: A, B, C albo D.

Die Umweltaktivistin Kehkashan Basu (18 Jahre alt) kommt aus Dubai und lebt jetzt in München.

Ich bin am Welt-Umwelttag, dem 5. Juni, auf die Welt gekommen. An diesem Tag treffe ich mich seit einigen Jahren mit Umweltaktivisten weltweit online. Mit unseren Diskussionen wollen wir Umweltschützer unsere Solidarität mit anderen Umweltschützern demonstrieren. Da kommt es zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch, wie zum Beispiel vor zwei Jahren, als ich ein Logo für meine Organisation brauchte. Es sollte eine Pflanze werden. Die Umweltaktivisten, die gerade online waren, haben einen Baum als Logo vorgeschlagen und das hat mir sehr geholfen. Inzwischen sind wir alle gute Freunde geworden. Schade nur, dass wir uns nicht persönlich an meinem Geburtstag treffen können.

Schon in der Grundschule habe ich mich für die Natur interessiert. In der vierten Klasse habe ich einen Artikel über den Aralsee gelesen, der mich schockiert hat. Der See war einmal fast so groß wie Bayern – heute ist er größtenteils ausgetrocknet. Als ich in die siebte Klasse kam, fand in München eine Öko-Projektwoche statt, da habe ich die Rede des Umweltschützers Robert Swan aus den USA gehört. Herr Swan hat sehr interessant über unterschiedliche Umweltaktionen in Afrika gesprochen und auch meine zahlreichen Fragen beantwortet. Bei Herrn Swans Vorlesung habe ich mich entschieden, mich für den Umweltschutz einzusetzen.

Im letzten Jahr hatte ich viel zu tun. In der Schule haben wir Geld für die Opfer von Naturkatastrophen gesammelt. Leider hat es nicht so gut geklappt, wie wir uns das vorgestellt hatten. In meiner Nachbarschaft bin ich von Haus zu Haus gegangen, um die Menschen zu überzeugen, Konservendosen zu recyceln. Aber viele Menschen wollten bei der Aktion nicht mitmachen. Als in München eine Umweltkonferenz stattfand, habe ich da zum ersten Mal einen sehr gelungenen Vortrag gehalten; ich bekam viel Applaus dafür. Nach der Konferenz haben mir sehr viele Leute gratuliert. Das hat mich motiviert, weiterzumachen. Ich wollte auch an einer Weltumweltkonferenz in Brasilien teilnehmen, aber ich konnte aus finanziellen Gründen nicht hinfahren.

Manche jungen Menschen machen viel für die Umwelt: Sie pflanzen Bäume, sammeln Müll im Gebirge, nehmen an Umweltkonferenzen teil. Ich will aber noch mehr machen, deswegen habe ich die Umweltschutzorganisation „Grüne Hoffnung“ gegründet. Das Ziel dieser Initiative ist, Schülern und Studenten zu zeigen, wie man die Natur schützen kann. Unsere Mitglieder organisieren in Schulen und an Universitäten Wettbewerbe zum Thema Umwelt. Damit wollen wir die Generation, die ihr Leben noch vor sich hat, inspirieren: Wir wollen sie besser informieren und davon überzeugen, dass jeder etwas für die Umwelt machen kann. Und dass das Engagement für den Umweltschutz auch Spaß machen kann.

nach: www.zeit.de

6.1. Was macht Kehkashan Basu an ihrem Geburtstag?

- A. Sie diskutiert online mit Umweltaktivisten.
- B. Sie pflanzt in einem Münchner Park einen Baum.
- C. Sie macht eine Geburtstagsparty für ihre Freunde.
- D. Sie geht mit ihren Freunden auf eine Demonstration für den Umweltschutz.

6.2. Wann begann Kehkashan Basu sich für den Umweltschutz zu engagieren?

- A. Als sie die Worte von Robert Swan hörte.
- B. Als sie eine Klassenfahrt an den Aralsee machte.
- C. Als sie an einem Öko-Projekt in den USA arbeitete.
- D. Als sie mit Robert Swan an einer Umweltdemonstration in Afrika teilnahm.

6.3. Was war für Kehkashan Basu im letzten Jahr ein Erfolg?

- A. Ihre Dosenrecycling-Aktion.
- B. Das Geldsammeln in ihrer Schule.
- C. Ihr Referat auf der Umweltkonferenz in Deutschland.
- D. Ihre Teilnahme an der Weltumweltkonferenz in Brasilien.

6.4. Was machen die Mitglieder der Organisation „Grüne Hoffnung“?

- A. Sie sorgen für Sauberkeit in den Bergen.
- B. Sie kümmern sich um die Bäume im Stadtpark.
- C. Sie organisieren Umweltkonferenzen an Universitäten.
- D. Sie motivieren junge Menschen zu mehr Umweltschutz.

6.5. Welcher Titel passt zum Text?

- A. ENGAGEMENT FÜR DIE UMWELT
- B. UMWELTPROBLEME IM NACHBARLAND
- C. JUGENDLICHE RETTEN WÄLDER IN BAYERN
- D. NATURKATASTROPHEN DER LETZTEN JAHRE

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 7. (0–3)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto trzy zdania. Wpisz w każdą lukę (7.1.–7.3.) literę, którą oznaczono brakujące zdanie (A–E), tak aby otrzymać spójny i logiczny tekst.

Uwaga: dwa zdania zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej luki.

JUGENDLICHE SIND FASZINIERT VON MEDIEN

Kathrin Demmler, Direktorin des Medienzentrums „Jugend Film Fernsehen“ in München, erklärt im Interview, warum Jugendliche Medien so sehr mögen.

Redaktion: Haben junge Menschen, bevor es das Internet gab, eigentlich Tageszeitungen gekauft und gelesen?

Kathrin: Jugendliche haben die Zeitung auch damals nicht am Kiosk gekauft. **7.1.** ____ So konnten alle, auch junge Leute, Zeitungsartikel lesen. Heute ist die Mediennutzung individueller geworden.

Redaktion: Jugendliche wählen also am liebsten das Internet, um Informationen zu bekommen?

Kathrin: Natürlich spielt das Internet die wichtigste Rolle. Die Jugendlichen suchen im Internet nach dem, was sie interessiert. Ein Fußballfan liest nicht nur einen Zeitungsartikel über seinen Lieblingsverein. **7.2.** ____ Und er bekommt dort viele für ihn interessante Informationen.

Redaktion: Sind Jugendliche ausreichend über Medienkonsum und Mediennutzung informiert?

Kathrin: Jugendliche sind fasziniert von Medien, und das ist gut so. Sie stellen Informationen über sich selbst ins Internet, und sie sind dabei meistens vorsichtig genug. **7.3.** ____ Die Jugend von heute kennt die Gefahren im Internet sehr gut.

nach: www.stuttgarter-zeitung.de

- A. Er geht auch auf die Homepage „seiner“ Mannschaft.
- B. Er kauft viel zu teure Smartphones oder Laptops.
- C. Aber sie lag gewöhnlich bei den Familien zu Hause auf dem Tisch.
- D. Sie schützen ihre eigenen Daten und sortieren Informationen.
- E. Erwachsene hatten dadurch Zugang zu vielen Informationen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 8. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

WO LEBEN DIE GRÖSSTEN MENSCHEN?

Europäische Forscher haben die Körpergröße von über 18 Millionen Menschen auf der ganzen Welt untersucht. Die Ergebnisse zeigen interessante Entwicklungen. Allerdings machen sie auch auf Probleme in der Welt aufmerksam. 179,9 Zentimeter – so **8.1.** _____ sind deutsche Männer durchschnittlich. Damit sind sie die elftgrößten Menschen weltweit. Deutsche Frauen liegen mit 165,9 Zentimetern **8.2.** _____ Platz 14. Am größten ist im Durchschnitt der niederländische Mann – mit 182,5 Zentimetern. Die Frauen aus Lettland **8.3.** _____ mit 170 Zentimetern an der Spitze. Was bei den Ergebnissen der Studie auffällt: Die durchschnittlich größten Erdbewohner kommen aus europäischen Ländern. Generell am kleinsten sind die Menschen in Südostasien, Afrika, Mittel- und Südamerika. In vielen Ländern der Welt sind die Menschen heute größer als **8.4.** _____ vor hundert Jahren. Ein Beispiel dafür sind vor allem die Menschen in Spanien und Italien. Ein großes **8.5.** _____ ist aber die Entwicklung in Afrika: Dort hat die durchschnittliche Körpergröße in vielen Ländern während der letzten 40 Jahre um bis zu fünf Zentimeter abgenommen.

nach: www.dw.com

8.1.

- A. groß
- B. größer
- C. großes

8.2.

- A. auf
- B. nach
- C. unter

8.3.

- A. halten
- B. stehen
- C. kommen

8.4.

- A. erst
- B. auch
- C. noch

8.5.

- A. Wissen
- B. Problem
- C. Verständnis

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (0–5)

W zadaniach 9.1.–9.5. spośród podanych opcji (A–C) wybierz tę, która poprawnie uzupełnia luki w obydwu zdaniach. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

9.1.

X: Welche Schule will Jan _____?

Y: Wann wollen wir unsere alten Schulfreunde _____?

- A.** besuchen
- B.** besichtigen
- C.** abschließen

9.2.

X: Dein Make-up sieht sehr _____ aus.

Y: Wir werden _____ über das Problem sprechen.

- A.** bald
- B.** teuer
- C.** natürlich

9.3.

X: Wir haben bei dem Wettbewerb den ersten _____ belegt.

Y: Im Kino: „Ist der _____ noch frei?“

- A.** Ort
- B.** Platz
- C.** Preis

9.4.

X: Ich putze mir die Zähne immer _____ dem Schlafengehen.

Y: Wir parken am besten direkt _____ dem Supermarkt.

- A.** vor
- B.** nach
- C.** hinter

9.5.

X: Mit diesen Tricks bleiben Ihre Haare _____.

Y: Durch den Schneefall sind die Straßen gefährlich _____.

- A.** glatt
- B.** stark
- C.** schön

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 10. (0–10)

Uczniowie Twojej klasy przygotowali prezentację z okazji jubileuszu szkoły. W e-mailu do kolegi z Niemiec:

- **zrelacjonuj przygotowania do prezentacji z okazji jubileuszu szkoły**
- **opisz miejsce, w którym została zorganizowana prezentacja**
- **przedstaw problem, który pojawił się podczas organizowania tej prezentacji**
- **zachęć kolegę do obejrzenia Waszej prezentacji w internecie.**

*Rozwiń swoją wypowiedź w każdym z czterech podpunktów, pamiętając, że jej długość powinna wynosić **od 80 do 130 słów** (nie licząc słów, które są podane). Oceniane są: umiejętność pełnego przekazania informacji (4 punkty), spójność i logika wypowiedzi (2 punkty), bogactwo językowe (2 punkty) oraz poprawność językowa (2 punkty).*

Podpisz się jako XYZ.

CZYSTOPIS

Hallo Thomas,

in letzter Zeit war ich sehr beschäftigt. Wir haben eine Präsentation zum Jubiläum unserer Schule vorbereitet.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

BRUDNOPIS (*nie podlega ocenie*)

